

**Protokoll der 53. ordentlichen Mitgliederversammlung
PluSport Appenzeller Vorderland
Samstag, 08. Februar 2025, Restaurant Hohe Lust, Lutzenberg**

Die Anwesenden geniessen vor Beginn der Mitgliederversammlung das feine Nachtessen, das traditionsgemäss von der Vereinskasse übernommen wird.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Traktandenliste
3. Wahl der StimmezählerInnen
4. Protokoll der 52. Mitgliederversammlung
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Kassabericht
7. Revisionsbericht
8. Jahresbeiträge
9. Mutationen
10. Ehrungen
11. Wahlen
12. Jahresprogramm
13. Mitteilungen
14. Allgemeine Umfrage

1. Begrüssung

Um 17:05 Uhr heisst der Präsident Hannes Friedli alle Anwesenden willkommen und wünscht vor den offiziellen Traktanden einen guten Appetit.

Um 18:27 Uhr beginnt Hannes Friedli mit den statutarischen Geschäften der MV.

Zum Gedenken an Marianne Mettler, Emmi Schläpfer, Marcel Huck und Rosmarie Nänni wird eine Kerze angezündet.

2. Traktandenliste

Es gibt keine Einwände gegen die Traktandenliste und die Versammlung wird entsprechend durchgeführt.

3. Wahl der Stimmezähler

Vorgeschlagen und gewählt werden: Miguel Bedregal, Enza Welz, Marco Iezzi.

Es sind 55 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das absolute Mehr ist 28.

4. Protokoll der 52. Mitgliederversammlung

Das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung wird einstimmig angenommen.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Mitglieder vom PluSport Vorderland

Liebe Gäste und Begleiterinnen von nah und fern

Ich berichte zuerst aus dem Vorstand und dann von den verschiedenen Anlässen aus dem Vereinsjahr.

Der Vorstand hat in diesem Vereinsjahr fünf Sitzungen abgehalten. Neu dabei war Bettina Schefer. Sie hat sich nicht nur gut eingelebt, sie hat auch von allem Anfang voll mitgearbeitet. Wir sind froh, dass sie uns im Vorstand unterstützt.

An der März-Sitzung hatten wir Besuch von Katharina Braun vom PluSport Schweiz. Sie ist heute auch hier. An dieser Sitzung hat sie mit uns das Verbandsgespräch geführt. Dabei geht es um die Standortbestimmung von unserem PluSport Club. Ein Thema war die Nachfolgeplanung im Vorstand. Genau die wird uns heute Abend noch ein paar Mal wieder begegnen.

Im Vorstand haben wir auch mehrmals darüber gesprochen, dass einige Mitglieder gerne ihr Amt abgeben möchten. Dazu braucht es allerdings neue Leute, die bereit sind im Vorstand mitzuarbeiten. Dass wir schliesslich Personen gefunden haben, die das machen wollen, davon berichten wir dann im Traktandum Wahlen. Ich kann jetzt schon sagen, dass ich auf jeden Fall Freude habe, dass sich der Vorstand verjüngen kann.

Bei der Sitzung der Technischen Kommission im März ist unter Anderem eine allfällige Teilnahme am Eidgenössischen Turnfest in Lausanne im Juni ein Thema gewesen. Das Turnfest findet anstelle des PluSport-Tages statt. Da der Aufwand allein mit der Reise ans andere Ende der Schweiz enorm wäre, hat sich die Leitung gegen eine Teilnahme entschieden.

Ein Vorstandsbeschluss hat den Schwimmerinnen und Schwimmern eine neue Badehose mit Vereinslogo beschert. Damit sind unsere Teilnehmenden bei Wettkämpfen auch sichtbar als UNSERE gekennzeichnet.

Im Vorstand mussten wir erneut zur Kenntnis nehmen, dass in der Mittwochsgruppe oft zu wenig Personen in der Leitung und der Betreuung der Turnerinnen und Turner in der Halle sind. Marco hat immer wieder an die Kolleginnen und Kollegen im Waldheim und Chupferhammer appelliert. Leider blieben die Zahlen bis zu Ende Jahr immer Mal wieder unter dem Minimum. Das hat für den Club die unangenehme Folge, dass uns für die Turnstunden kein oder nur ein verminderter Beitrag gezahlt wird. Vor allem aber verletzen wir damit die Vorschriften von PluSport und letztlich vom Bundesamt für Sozialversicherungen. Es bleibt schwierig, an einem Mittwochnachmittag ausreichend regelkonform geprüftes Leitungspersonal zu finden.

Zu meinem grossen Bedauern hat der Vorstand an seiner letzten Sitzung im Clubjahr die Auflösung der Mittwochsgruppe beschlossen. Das tut dem Vorstand ganz besonders leid, da wir auch keine Alternative anbieten können. Hingegen hat Marco Iezzi eine gangbare Lösung für die Turnerinnen und Turner gefunden. Er bietet das Turnen am Mittwochnachmittag weiterhin an – einfach nicht mehr als Angebot des PluSport Vorderland. Ebenfalls an der letzten Sitzung hat der Vorstand beschlossen, die nächste Ausgabe von «Sport» in einer Grossauflage zu verteilen. Das bedeutet, dass wir diese Ausgabe in der ganzen Region an alle Haushaltungen schicken. Wir erhoffen uns, dass wir damit unseren Club bei vielen Leuten bekannter machen können.

Ebenfalls zu unserer Bekanntheit trägt die Teilnahme an Neuzuzügeranlässen in den Gemeinden bei. Ich habe im vergangenen Jahr in Heiden und Wolfhalden unseren Club und unsere Aktivitäten vorgestellt.

So, nun berichte ich von den verschiedenen und besonderen Anlässen in den Gruppen:

Vor knapp einem Jahr nahmen neun Leiterinnen und ein Leiter an einen Refresher-Kurs im Bereich gesundheitlicher Notfall teil. Der Kurs wurde vom Samariterverein Lutzenberg-Wienacht durchgeführt. Dank dem Besuch von diesem Kurs sind Euere Leiterinnen auf Notfallsituationen während der Turnstunden gut vorbereitet. So könnt Ihr euch ein schönes Stück sicherer fühlen, wenn Ihr ins Turnen kommt. Darum danken wir vom Vorstand, dass sie den Kurs gemacht haben.

Hans und Hannes – also Hans und ich – haben im Mai die Delegiertenversammlung von PluSport Schweiz in Frauenfeld besucht. Das ist etwas Ähnliches wie wir heute hier in unserem Club machen. Einfach grösser und mit Delegierten aus der ganzen Schweiz. Es ist immer wieder eindrücklich zu erleben, dass es viele Gleichgesinnte aus der Schweiz gibt, die ihre Zeit für unser Turnen einsetzen.

Traditionelle Turnstunde nach Pfingsten mit der Männerriege Oberegg war auch im letzten Jahr ein Hit. Wir sind sehr dankbar, dass die Männerriege jedes Jahr diese Turnstunde zur Freude aller ausrichtet.

Das Spiel ohne Grenzen in Gonten konnte wegen des vielen Regens im Juni nicht stattfinden. Gewollt nass wurden die Schwimmerinnen und Schwimmer am 23. Gaiser Wassermeeting. Dabei haben Tabea und Jolanda je einmal einen Podestplatz erreicht. Und Mitchel und Matthias sind sogar zweimal aufs Podest geschwommen. Herzliche Gratulation! Und dem ganzen Schwimmteam vielen Dank für Eueren Einsatz. Ebenfalls ziemlich nass war ein aussergewöhnliches Ereignis in diesem Jahr: Der Böögg vom Zürcher Sechseläuten ist dieses Jahr in Heiden verbrannt worden. Man muss sich vorstellen: so etwas ist noch gar nie vorgekommen und wird wahrscheinlich kaum noch einmal vorkommen. Dass Ihr als Fahnenträgerinnen und -Träger ganz vorne dabei sein durftet, machte das Ganze noch einmaliger als es ohnehin schon war. Vorne hiess in diesem Fall vor dem Ausserrhoder Landammann Yves Noël Balmer und vor der Präsidentin der Zürcher Regierung, Natalie Rickli. Das macht Euch nicht so schnell jemand nach!

Anfangs Juli ging das Mittwochsturnen auf die ‚Fahrt ins Blaue‘. Dieses Mal ging die Reise an den Fuss des Kronbergs. Dort haben die Sportlerinnen und Sportler wählen können zwischen einer Sausefahrt auf der Bobbahn, einem Besuch der Märliwelt oder einfach einer Fahrt mit der Seilbahn auf den Kronberg und zurück. Anfangs Juli stand für die Montagsgruppe der PluSport-Tag in Magglingen auf dem Programm. Dazu gehört jeweils die Anreise über Bern und das Nachtessen und die Übernachtung in der Jugendherberge direkt unter dem Bundeshaus und sehr nahe an der Aare. Am Sonntag war das Wetter eher herbstlich. Aber die Stimmung liessen sich unsere Sportlerinnen und Sportler dadurch nicht vermiesen.

Die Velotour hat über Bregenz und Friedrichshafen um den halben und über den Bodensee geführt. Auch da hat der Regen die Teilnehmenden durchnässt und abgekühlt hinterlassen.

Die Turnstunde auf dem Bensel bei Durrers fand zur grossen Freude aller Beteiligten wieder statt. Unser Dank geht an die Familie Durrer, die das schon seit Langem organisiert. Heute kann ich das ganz direkt machen, weil Ihr seid ja alle hier heute Abend. Merci villmool!

Die Fahrt ins Blaue hat die Montagsgruppe in den ZüriZoo geführt. Offensichtlich hat es den Teilnehmenden bei den Zürcher Tieren gut gefallen.

Diana Niederer hat in Walzenhausen Luca geheiratet und heisst jetzt Brocker. Wir haben einen Spalier geformt.

Der Heidler Jahrmarkt hat für uns eine Premiere ergeben. Nach vielen Jahren mit Ghackets und Hörnli hat uns Rösli Oswald vom ehemaligen Frauenturnverein ihr Risotto-Rezept mit aller nötigen Anleitung übergeben. Das neue Menu ist beim Publikum gut angekommen. Es ist auch finanziell ein grösserer Erfolg, weil der Aufwand und der Ertrag für uns in einem wesentlich günstigeren Verhältnis stehen.

Am ersten Adventswochenende hatten wir in Oberegg Besuch von Chlaus und Schmutzli – gleich im Doppelpack. Dass wir zusammen Weihnachtslieder gesungen haben, war ein besonders feierliches Erlebnis. Am gleichen Abend ist auch die Delegiertenversammlung des Appenzellischen Turnverbands gewesen. Dort haben uns Anja und Bettina vertreten.

Anfangs Dezember besuchte die Montagsgruppe das Kino Rosental. Dort schauten sie den Film ‚Nico, die Reise zu den Polarlichtern‘. Carla hat mir verraten, dass es sich bei Nico um ein Rentier handelt und dass ihr der Film gefallen hat... Organisiert und auch gesponsert wird der letzte Abend der Montagsgruppe im Kalenderjahr jeweils vom Kwanis-Club Vorderland. Herzlichen Dank dafür.

Das war der letzte Anlass ausserhalb der wöchentlichen Turnstunden in einem ereignisreiches Jahr.

Ich komme zum Schluss von meinem letzten präsidentialen Jahresbericht im PluSport Vorderland. Ja, Ihr habt richtig gehört. Ich werde heute nach elf Jahren das verantwortungsvolle Amt abgeben. Aber es war nicht nur verantwortungsvoll. Es war mir immer auch eine grosse Ehre. Vor allem gab das Präsidium immer wieder Anlass zur Freude. Diese Freude, liebe Mitglieder vom PluSport, ist von Euch gekommen. Ihr habt mir damit ein grosses Geschenk gemacht. Ich habe in diesen Jahren viel lernen, viele gefreute Begegnungen haben und viel Grossartiges erleben. Dafür danke ich Euch allen von ganzem Herzen.

Claudia lässt über den Jahresbericht abstimmen. Diesem wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

6. Kassabericht

Der Kassier Hansruedi Lutz gibt die Zahlen des letzten Jahres bekannt.

Den Einnahmen von Fr. 61'012.08 stehen Ausgaben Fr. 58'650.63 gegenüber.

Dies ergibt einen Gewinn von Fr. 2'361.45. Die Rückstellungen von 2022 bis 2024 von Fr. 22'580.60 wurden aufgelöst. Somit entsteht ein Gewinn von Total Fr. 24'942.05 (inkl. Rückstellungen).

Hansruedi Lutz wünscht sich von allen Mitgliedern, dass bei Anlässen An- und Abgemeldet wird. Leider entstehen durch zu spätes Abmelden immer wieder Mehrkosten für den Verein.

7. Revisionsbericht

Daniel Welz liest den Revisionsbericht von Romana Tremp und Petra Niederer-Alder vor. Die Revisorinnen bestätigen, dass die Buchhaltung korrekt und vollständig geführt wurde. Die Aktiven und Passiven sind korrekt ausgewiesen mit entsprechenden Quittungen.

Die Revisorinnen beantragen der Mitgliederversammlung die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen, dem Kassier Hansruedi Lutz für die geleistete Arbeit herzlich zu danken und dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Die MV nimmt alle Anträge an und verdankt dem Kassier seine grosse Arbeit mit einem kräftigen Applaus und einstimmiger Annahme.

8. Jahresbeiträge

Der Jahresbeitrag bleibt unverändert bei Fr. 80.00.

Hannes Friedli lässt über den Jahresbeitrag abstimmen. Einstimmig wird dieser so angenommen.

9. Mutationen

Austritte

Marianne Mettler (gestorben), Siri Klee, Karin Graf, Sara Nunes, Mittwochsgruppe.

10. Ehrungen

10 Jahre: Friedli Hannes / Bischofberger Astrid / Geiger Nicole / Schefer Bettina / Kuhn Bernhard /
Schefer Andrea / Durrer Therese

15 Jahre: Lutz Annelies / Lutz Hans

20 Jahre: Fitze Andrea

25 Jahre: Geiger Eliane / Welz Daniel / Trachsler Kurt

35 Jahre: Hanny Urban, Sonderegger Andrea

40 Jahre: Huck Silvia

Ursula Bruderer wird von Vorstand vorgeschlagen, Ehrenmitglied zu werden. Ursula Bruderer wird von der Versammlung als Ehrenmitglied gewählt.

11. Wahlen

Folgende Vorstandsmitglieder stellen sich wieder zur Verfügung: Hannes Friedli (nicht mehr als Präsident), Claudia Klee (Vizepräsidentin), Hansruedi Lutz (nicht mehr als Kassier), Ronny Solenthaler (Aktuar), Anja Lutz (Technische Leiterin), Bettina Schefer (Kommunikation Social Media).

Hannes, Anja, Claudia, Hansruedi, Ronny und Bettina werden in Globo für ein weiteres Jahr gewählt.

Der Vorstand schlägt vor, neu Daniel Welz in den Vorstand zu wählen. Ohne Gegenstimme wird Daniel gewählt. Daniel Welz wird als Präsident für ein Jahr gewählt.

Der Vorstand schlägt vor, neu Karin Schefer in den Vorstand zu wählen. Ohne Gegenstimme wird Karin gewählt.

Somit setzt sich der Vorstand neu wie folgt zusammen:

Daniel Welz (Präsident), Claudia Klee (Vizepräsidentin), Hannes Friedli (Kommunikation SPORT), Hansruedi Lutz (Lagerist), Ronny Solenthaler (Aktuar), Anja Lutz (Technische Leiterin), Bettina Schefer (Kommunikation Social Media), Karin Schefer (Kassierin).

Romana Tremp hat den Rücktritt als Revisorin auf Ende diese Vereinsjahr gegeben.

An ihrer Stelle stellt sich Simon Egger, Heiden zur Wahl als Revisor. Daniel Welz stellt den von ihm vorgeschlagenen Simon kurz vor.

Hannes führt die Bestätigungswahl von Petra Niederer-Alder und die Wahl von Simon Egger zum Revisor separat durch. Beide werden einstimmig gewählt.

Revisoren: Petra Niederer-Alder und Simon Egger.

12. Jahresprogramm 2025

Hannes Friedli stellt das Jahresprogramm 2025 vor.

Das Jahresprogramm ist auch auf der Homepage verfügbar.

13. Mitteilungen

Hannes Friedli bringt nochmals sein Bedauern zum Ausdruck, dass die Mittwochsgruppe bei PluSport Appenzeller Vorderland aufgelöst wurde. Er begründet detailliert den Entscheid.

Daniel Welz ehrt Hannes Friedli für seine Tätigkeit als Vereinspräsident und verabschiedet ihn nach elf Jahren Präsidium gebührend.

Katharina Braun überreicht Hannes ein Geschenk von PluSport Schweiz.

Hannes bedankt sich bei Hansruedi Lutz für die jahrelange Tätigkeit als Kassier.

Anja Lutz erinnert daran, dass potenzielle Leiter und Hilfsleiter sehr willkommen sind.

14. Allgemeine Umfrage

Robert Nänni bedankt sich bei Hannes Friedli für die geleistete Arbeit als Präsident. Zudem beim ganzen Leiterteam für die immer guten Turnstunden und Anlässe.

Hannes bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern und Besuchern und schliesst die Mitgliederversammlung offiziell.

Die 53. Mitgliederversammlung endet um 19:48 Uhr.

Heiden, 11. Februar 2025



Ronny Solenthaler